

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare der Prüfhelden-Akademie

I. Allgemeines

1. Diese AGB gelten für alle Seminare der Prüfhelden-Akademie.
2. Soweit in den Regelungen dieser AGB die männliche Form verwendet wird, geschieht das lediglich zur sprachlichen Vereinfachung. Die Regelungen gelten gleichermaßen auch für weibliche Beteiligte und für juristische Personen.
3. Rechtsgeschäftliche Erklärungen (z.B. Anmeldungen und Kündigungen) bedürfen, soweit sich aus diesen AGB nichts anderes ergibt, der Schriftform oder einer kommunikations- technisch gleichwertigen Form (Telefax, E-Mail). Erklärungen der Prüfhelden-Akademie genügen der Schriftform, wenn eine nicht unterschriebene Formularbestätigung verwendet wird.

II. Anmeldung

1. Die Ankündigung von Veranstaltungen ist unverbindlich.
2. Telefonische Anmeldungen sind verbindlich, wenn sie innerhalb von 10 Tagen schriftlich durch die Prüfhelden-Akademie bestätigt werden.
3. Der Anmeldende ist an seine Anmeldung 2 Wochen lang gebunden (Vertragsangebot). Der Veranstaltungsvertrag kommt durch Annahmeerklärung der Prüfhelden-Akademie zustande. Für die Durchführung der Veranstaltung gilt VII Abs. 1.
4. Das gesetzliche Widerrufsrecht bei Fernabsatzgeschäften wird durch diese Regelung nicht berührt.

III. Vertragspartner und Teilnehmer

1. Mit Abschluss des Veranstaltungsvertrages werden vertragliche Rechte und Pflichten nur zwischen der Prüfhelden-Akademie als Veranstalter und dem Anmeldenden (Vertragspartner) begründet. Der Anmeldende kann das Recht zur Teilnahme auch für eine dritte Person (Teilnehmer) begründen. Diese ist der Prüfhelden-Akademie namentlich zu benennen. Eine Änderung in der Person des Teilnehmers bedarf der Zustimmung der Prüfhelden-Akademie. Diese darf die Zustimmung nicht ohne sachlichen Grund verweigern.
2. Die Prüfhelden-Akademie darf die Teilnahme von persönlichen und/oder sachlichen Voraussetzungen abhängig machen.
3. Der Anmeldende hat dafür einzustehen, dass der Teilnehmer die persönlichen und sachlichen Voraussetzungen erfüllt und die Pflichten eines Teilnehmers, insbesondere die Pflichten aus VII Abs.1 einhält.

IV. Gebühr

1. Die Seminargebühren sind auf der Homepage einsehbar (exkl. MwSt.).
2. Die Gebühr wird am Seminartag in Rechnung gestellt.
3. Die geschuldete Gebühr ist innerhalb von 10 Tagen nach Fälligkeit (Abs. 2) zu entrichten.
4. Teilnahmebescheinigungen werden nach Seminarbeendigung ausgestellt.

V. Organisatorische Änderungen

1. Die Prüfhelden-Akademie kann aus sachlichem Grund Ort und Zeitpunkt der Veranstaltung ändern.
2. Muss eine Veranstaltungseinheit aus von der Prüfhelden-Akademie nicht zu vertretenden Gründen ausfallen (beispielsweise wegen Erkrankung eines Kursleiters), wird sie nachgeholt.

VI. Zahlungspflicht bei Abmeldung des Teilnehmers

1. Die Kündigung bzw. Abmeldung, der Rücktritt oder der Widerruf muss in Textform (Brief, Fax, E-Mail) erfolgen. Maßgebend für die rechtzeitige Absendung ist bei Briefen das Datum des Poststempels. Liegt dieser nicht vor oder ist er nicht erkennbar, wird der Eingangsstempel bei der Prüfhelden-Akademie abzüglich zweier Werktagen angenommen. Telefonische Abmeldungen sind nicht möglich. Das Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Rücktritt beziehungsweise Kündigung vom Vertrag.
2. Die Prüfhelden-Akademie versendet in jedem Abmeldefall eine Abmeldebestätigung, mit der die zu zahlende Gebühr mitgeteilt wird.
3. Die Abmeldemodalitäten sehen für Rücktrittsgründe, die im Verantwortungsbereich des Teilnehmers liegen (z. B. Krankheit, Urlaub, berufliche Verpflichtungen o. ä.) wie folgt aus:
Die Abmeldegebühren betragen
 - bis 14 Tage vor Beginn: kostenfrei
 - bis 4 Tage vor Beginn: 50 % der Gebühr
 - ab 3 Tage vor Beginn: 100 % der Gebühr
4. Der Vertragspartner kann den Vertrag ferner kündigen, wenn die weitere Teilnahme an der Veranstaltung wegen organisatorischer Änderungen unzumutbar ist. In diesem Fall wird die Gebühr nach dem Verhältnis der abgewickelten Teileinheiten zur gesamten Veranstaltung geschuldet. Das gilt dann nicht, wenn die Berechnung der erbrachten Teilleistung für den Vertragspartner unzumutbar wäre, insbesondere wenn die erbrachte Teilleistung für den Teilnehmer wertlos ist.

VII. Unterrichtsräume

1. Die Prüfhelden-Akademie führt ihre Veranstaltungen in eigenen Räumen und fremden Unterrichtsstätten durch. Räume und Einrichtungsgegenstände sind schonend zu behandeln und die jeweilige Hausordnung ist zu beachten. In den Unterrichtsgebäuden darf nicht geraucht werden.

VIII. Datenschutz

1. Die für die Geschäftsabwicklung notwendigen Teilnehmerdaten werden gespeichert. Unsere Datenschutzerklärung ist Bestandteil unserer AGB.
2. Weitere Informationen über den Datenschutz sind abrufbar unter [Datenschutz - Prüfhelden \(pruefhelden.de\)](https://www.pruefhelden.de)

IX. Haftung

1. Schadensersatzansprüche des Vertragspartners gegen die Prüfhelden-Akademie sind ausgeschlossen, es sei denn, dass die Schadensverursachung auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.
2. Der Haftungsausschluss gemäß Abs.1 gilt jedoch nicht, wenn die Prüfhelden-Akademie Pflichten schuldhaft verletzt, die das Wesen des Vertrages ausmachen (Kardinalpflichten), ferner nicht bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit des Teilnehmers. Die Schadenshaftung ist auf den vorhersehbaren typischerweise eintretenden Schaden begrenzt, soweit die Schadensverursachung nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der Prüfhelden-Akademie beruht.
3. Soweit die Schadensersatzhaftung gegenüber der Prüfhelden-Akademie ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungshilfen der Prüfhelden-Akademie.

X. Schlussbestimmungen

1. Das Recht, gegen Ansprüche der Prüfhelden-Akademie aufzurechnen, wird ausgeschlossen, es sei denn, dass der Gegenanspruch rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist.
2. Ansprüche gegen die Prüfhelden-Akademie sind nicht abtretbar.

(Stand Dezember 2023)